XXIV. GP.-NR 3953 /AB 08. Feb. 2010 zu 4108 /J



Frau Präsidentin des Nationalrates Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer Parlament 1017 Wien

GZ: BMG-11001/0463-I/5/2009

Wien, am 4 . Februar 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4108/J der Abgeordneten Dr. Spadiut, Kolleginnen und Kollegen nach den mir gemeldeten Daten aus dem Bezirk Rohrbach wie folgt:

#### Frage 1:

28 (24 Reptilien/Amphibien, 4 Vögel)

### Frage 2:

Die Information erfolgt über die Zoofachhandlungen.

### Frage 3:

Meldungen werden in der Bezirkshauptmannschaft entgegengenommen.

## Frage 4:

Meldungen erfolgen laufend seit Inkrafttreten.

#### Frage 5:

Es gibt eine Aktenevidenz in der Bezirkshauptmannschaft.

#### Frage 6:

Die Dunkelziffer ist schwer abzuschätzen, weil Tiere oft auch privat und ohne Information weitergegeben werden.

# Frage 7:

Konsequenz ist die Einleitung eines Strafverfahrens sowie die Information der Tierhalter. Bisher gab es 5 Strafen.

# Frage 8:

Bislang wurden 20, Kontrollen durchgeführt.